

Pressebericht vom 06.06.10 BlackBerry racing team

Seinem Saisonziel wieder ein Stück näher...

kam am letzten Wochenende Samuel Kielbassa auf seiner pfeilschnellen Yamaha R6.

Aber beginnen wir am Anfang.

Bei der Vorstellung des BlackBerry racing teams

am 13.02. nach seinem Saisonziel befragt war Samuel Kielbassa überzeugt bei seinem diesjährigen Auftritt in der SuperSport Open-Klasse im Rahmen des DMV Rundstrecken Championships eine Endplatzierung unter den Top 5 zu erreichen.

Nach den guten Ergebnissen des BlackBerry racing teams beim Bremerhavener Fischereihafenrennen reisten die Fahrer mit einem guten Gefühl zum Schleizer Dreieck.

Bei bestem Sommerwetter sollte man auf der ältesten Naturrennstrecke Deutschlands, mit dem 4. von 10 Rennen, der Meisterschaftsentscheidung 2010 wieder ein Stück näher kommen.

Das Teaminterne Trainingsduell konnte Samuel Kielbassa mit knapp 1,6 sec. Vorsprung vor Stefan Wauter gewinnen. Somit hatte er in der Startaufstellung freien Blick auf die in der Meisterschaft vor ihm platzierten.

Beim Rennen war dann Ralf Nosofsky auf seiner Yamaha R6 nicht zu halten und kam nach 12 Rennrunden mit einem Vorsprung von fast 10 Sekunden durchs Ziel. Das Podium wurde durch Tim Baral auf Suzuki GSX-R 600 und Marc Neumann, ebenfalls auf Yamaha R6, komplettiert. Nach spannendem Kampf sicherte sich Samuel Kielbassa Platz 4 mit 0,5 sec. Vorsprung auf Tom Mueller. Mit Zeitabstand nach vorne und hinten kam Stefan Wauter auf Platz 8 über den Zielstrich.

Ein Blick auf den Meisterschaftsstand zeigt das Samuel Kielbassa auf einem guten Weg ist sein gestecktes Saisonziel zu erreichen. In der aktuellen Tabelle steht er auf Platz 4 mit nur 5 Punkten Rückstand auf den 3. Gesamtrang. Noch spannender werden die nächsten Rennen allerdings für Stefan Wauter. Punktgleich mit Andreas Brandt liegt er in der Meisterschaftstabelle auf Rang 9. Mit einem Ähnlich guten Ergebnis bei den nächsten Läufen am 09.-11.07. auf dem Hockenheimring könnte es für Stefan Wauter noch mal 2 Plätze weiter nach vorne gehen.

Erdin ist wegen Technischen Defekt ausgefallen.

Harald Lutke
Pressesprecher